

Brandaktuell

21. Ausgabe Januar 2015



Freiwillige Feuerwehr
Stadt Diepholz



REIFENSERVICE & ESSO Tankstelle



- SB-Portalwaschanlage schon ab 3,00 €
- SB-Freiwaschplätze schon ab 0,50 €
- SB-Staubsauger ...mit Überdachung

www.reifen-guenther.de



jetzt online
...

... jetzt online **NEU**

- Reifen kaufen
- Montage-Termin buchen
- Service-Termine buchen

Besuchen Sie uns auf
unserer neuen Homepage:

www.reifen-guenther.de

Reifen für alles was *rollt*

- Riesenauswahl an Markenreifen
- kompetente Beratung & schneller Service
- Felgen und Zubehör
- Achsvermessung u. -einstellung
auf 3D-Achsvermessungsanlage



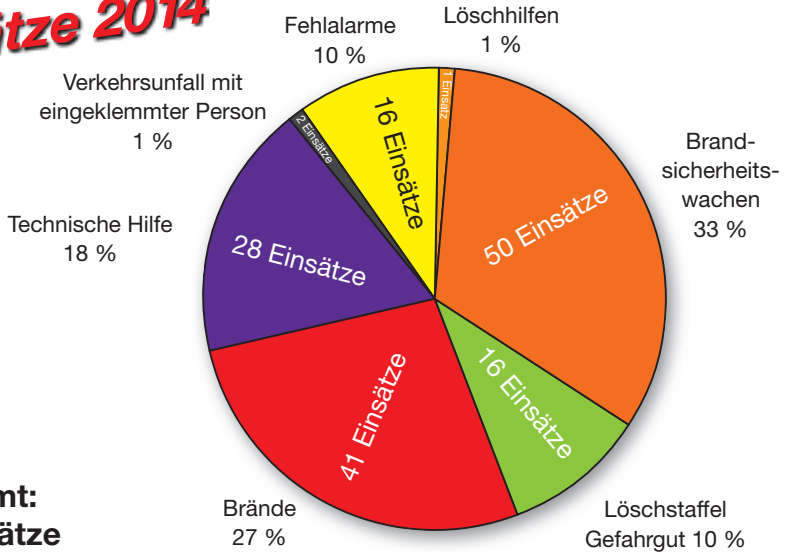
**REIFEN
GÜNTHER**
... immer einen Schritt voraus

Diepholz - Auf dem Esch 24

Tel. 05441 9898-16 / 29

www.reifen-guenther.de

Einsätze 2014



Inhaltsverzeichnis

Einsätze 2014 (Grafik)	Seite 3
Wir über uns (Jahresrückblick)	Seite 4
10 Jahre „Wir über uns“ (Statistik)	Seite 5
Einsatzzahlen der letzten 12 Jahre	Seite 7
Ein wichtiger Teil der Stadtgemeinschaft	Seite 9
Tabellarische Erfassung 2014	Seite 10
Einsätze 2014 in Wort und Bild (11 Seiten)	Seite 12
Ansprechpartner Freiwillige Feuerwehr Stadt Diepholz	Seite 26
Ihre Helfer, wenn's brenzlich wird	Seite 29
Ansprechpartner Jugendfeuerwehr / Kinderfeuerwehr	Seite 33
Ein Jahr bei der Jugendfeuerwehr	Seite 34
Ein Jahr bei der Kinderfeuerwehr	Seite 36
Ansprechpartner Feuerwehr-Förderverein Vorstand	Seite 39
Brandschutzunterweisung durch Feuerwehr-Förderverein	Seite 40
Zweites Fahrzeug für Jugendfeuerwehren Stadt Diepholz	Seite 43
Veranstaltungen Freiwillige Feuerwehr Stadt Diepholz	Seite 44
Aufnahmeantrag Feuerwehr-Förderverein	Seite 45
Impressum	Seite 46

Wir über uns ...

Zum Glück blieb die Stadt Diepholz 2014 von besonders großen Schadenslagen verschont. Trotzdem musste die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Diepholz auch im Jahr 2014 wieder zu zahlreichen Einsätzen - insgesamt waren es 154 - nicht nur im Stadtgebiet Diepholz ausrücken.

Wann auch immer ein Hilfeersuchen die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle erreichte, wurden die entsprechenden Einheiten in den vier Feuerwehrgerätehäusern alarmiert. In der Regel waren die ersten Einsatzkräfte innerhalb der ersten 15 Minuten nach dem Notruf vor Ort und leiteten dort die erforderlichen Maßnahmen ein.

Natürlich war im zurückliegenden Jahr das Einsatzspektrum wieder umfangreich. Wir wurden zu den unterschiedlichsten Notlagen gerufen, wobei das ureigentliche Stichwort „Feuer“ immer mehr in den Hintergrund tritt! Hier sei nachfolgend eine kurze Auswahl aufgezählt:

Müllhaufenbrand
Hund in Fuchsbau
Gefahrgutaustritt

Tür öffnen
Umgestürzter Baum
Verkehrsunfälle

3 Bullen im Güllekeller
Blitzeinschlag in Biogasanlage
Personensuche

Um allen diesen Anforderungen zielgerecht nach zu kommen, müssen die Angehörigen der einzelnen Ortsfeuerwehren mit einem sehr hohen Engagement ihrem Einsatz- und Ausbildungsdienst über das Jahr hinweg nachkommen.

Es handelt sich aber nicht „nur“ um den Einsatzdienst, welcher von Ihnen, verehrte Leserinnen und Leser, durch das Ausrücken zum Einsatzort wahrgenommen wird, sondern der Feuerwehrangehörige von heute muss sich durch die Teilnahme an Übungen und Lehrgängen stets auf dem neuesten Stand im Sinne der Brandbekämpfung und der Technischen Hilfeleistung auf dem laufenden halten.

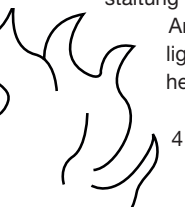
Und deshalb freut es mich auch besonders, dass im vergangenen Jahr wieder 13 Kameradinnen und Kameraden aus den vier Ortsfeuerwehren unserer Stadt die Truppmannausbildung (Grundausbildung) erfolgreich abgeschlossen haben, um die aktiven Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung tatkräftig zu unterstützen!

Im vergangenen Jahr war die Stadt Diepholz gleich dreimal Gastgeber für größere Feuerwehrveranstaltungen auf Abschnitts- bzw. Kreisebene.

So war der Ortsteil Heede Schauplatz zweier größerer Veranstaltungen – nämlich der Abschnittswettbewerb des Brandschutzabschnitts Süd und der Kreiswettbewerb der Freiwilligen Feuerwehren des Landkreises Diepholz. Hier hatten Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, sich davon zu überzeugen, dass unsere Feuerwehren einen hohen Ausbildungsstand besitzen. Zwar war das Wetter nicht wie bestellt, aber die beiden Veranstaltungen selber wurden von allen Seiten in den höchsten Tönen gelobt! Hierfür sei auch von meiner Seite nochmals ein besonderes Dankeschön gesagt, insbesondere auch an die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Heede für ihre hervorragende Unterstützung!

Eine weitere große Veranstaltung war der Kreisjugendfeuerwehrtag in Diepholz. Hier waren Anfang Juni über 1000 Jugendfeuerwehrleute im Schulzentrum sowie im Haus der Feuerwehr Diepholz zu Gast, um sich in verschiedenen Disziplinen zu messen. Es war ein Bild, welches sich dem Besucher dieser Veranstaltung bot, das dem eines riesigen Ameisenhaufens glich. Gleichzeitig zeigte es aber auch, dass die

Arbeit der Jugendfeuerwehren eine sehr wertvolle Hilfe und Stütze für die Zukunft der Freiwilligen Feuerwehren darstellt, denn die Jugendfeuerwehrfrau / der Jugendfeuerwehrmann von heute ist die Feuerwehrfrau / der Feuerwehrmann von morgen!



Auch hier möchte ich nicht vergessen, den unzähligen Helferinnen und Helfern, aber auch den Organisatoren in den Jugendfeuerwehren und Ortsfeuerwehren, für ihre zusätzliche Arbeitsleistung herzlich zu danken!

Wie Sie sehen, ist bei der Feuerwehr, auch wenn es nicht brennt oder ein Sturm über unsere Stadt hinwegzieht, immer etwas los! Deshalb lade ich Sie ein, sich auf den folgenden Seiten ein genaueres Bild über Ihre Feuerwehr zu machen!

Und wenn Sie dann denken: „Mensch, das wäre auch etwas für mich!“ lade ich Sie recht herzlich ein, einmal einen Dienst oder eine andere Veranstaltung Ihrer Ortsfeuerwehr zu besuchen, um sich zu informieren!

Es würde uns, Ihrer Freiwillige Feuerwehr (nicht Berufsfeuerwehr), freuen!

Nicht umsonst hatte der Landesfeuerwehrverband Niedersachsen e.V. folgendes Motto für das Jahr 2014 ausgegeben:



Frank Schötz (Stadtbrandmeister)

Statistik – 10 Jahre „Wir über uns“

Jahr	Anzahl Alarmierungen	B	T	TVU	LH	G (GW-G)	F	BSW	Alarmierungen/Woche	Einsatzstunden	Einsatzstunden pro Tag	aktive Mitglieder
2005	191	23	36	3	17	17	33	62	3,67	2088,50	5,93	202
2006	200	18	33	3	17	32	34	63	3,85	3398,00	9,31	207
2007	226	23	44	8	12	26	39	74	4,35	3481,50	8,28	206
2008	168	25	23	2	10	23	34	51	2,23	2899,50	6,93	208
2009	164	27	26	2	14	21	23	51	3,15	2564,50	7,02	200
2010	188	30	27	3	11	37	28	52	3,61	3080,00	8,43	186
2011	181	28	24	5	17	14	30	63	3,48	2080,00	5,70	170
2012	164	35	24	2	9	5	27	62	3,15	2506,00	6,86	176
2013	215	43	34	1	19	33	24	61	4,13	5150,00	14,10	195
2014	154	41	28	2	1	16	16	50	2,96	2748,5	7,53	195
Summe	1851	293	299	31	127	224	288	589	Ø 3,46	Ø 2999,5	Ø 8,22	Ø 195

B = Brände • T = Technische Hilfeleistung • TVU = Technische Hilfeleistung Verkehrsunfall

G (GW-G) = Gefahrgut-Unfall • F = Fehlalarm • BSW = Brandsicherheitswache

An alle, die sich
jeden Tag in höchste
Gefahr begeben.



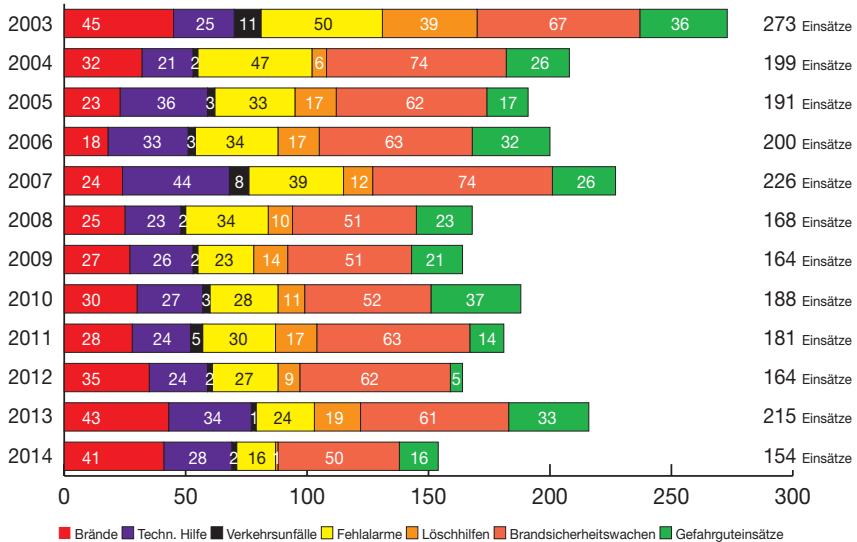
Mercedes-Benz

AUTOHAUS
ANDERS

Autohaus Anders GmbH

49356 Diepholz, Kruppstraße 1, Tel.: 05441-5958-0,
www.ich-fahre-anders.de, E-Mail: info@auto-anders.de

Einsätze in den letzten 12 Jahren



FREIWILLIGE FEUERWEHR STADT DIEPHOLZ

Die Freiwillige Feuerwehr in Diepholz braucht Verstärkung!

Die Stärke Deiner Feuerwehr
wächst mit der Anzahl der
starken Frauen und Männer.

KOMM AUCH DU!

Wer Interesse hat und ein bißchen seiner Freizeit für eine gute Sache bereitstellen will, der kann sich bei uns melden und mitmachen! (Ansprechpartner siehe Seite 26 und 27)



Gans schön sauber hier!



Für alle, die mich noch nicht kennen: Ich bin eine echte Diepholzer Gans und wohne jetzt auch in der Grafenstadt. Es gefällt mir wirklich sehr gut hier. Ganz besonders interessiere ich mich für die Sauberkeit bei uns in der Stadt.

Darum marschiere ich gerne überall umher und freue mich, wenn alles schön gepflegt und aufgeräumt ist. Und wenn ich doch mal einen Schmutzfink treffe, dann bekommt er ordentlich was gezischt. Schließlich kann es richtig teuer werden, wenn man die Umgebung dreckig macht.

Also, immer schön sauber bleiben!



Das wird ja immer schöner

Ein wichtiger Teil der Stadtgemeinschaft

Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Diepholz ist mit ihrem technischen Wissen und Können ein wesentlicher Bestandteil des Brand- und Katastrophenschutzes unserer Gemeinschaft.

Mit großer Verantwortung und einem enormen Einsatz schützen unsere Feuerwehrleute die Bürgerinnen und Bürger und riskieren bisweilen ihre Gesundheit und ihr Leben.

Verantwortungsbewusste Führungskräfte und eine gut ausgebildete und stets einsatzbereite Feuerwehrmannschaft sind für die Sicherheit unserer Stadt von ganz entscheidender Bedeutung. „Wir alle müssen uns im Klaren darüber sein, dass es keine Selbstverständlichkeit ist, anderen in Not zu helfen. Dennoch ist unsere Feuerwehr scheinbar wie selbstverständlich bei einer Vielzahl von Not- und Unglücksfällen zur Stelle. Die kompetente, zuverlässige und schnelle Hilfe für unsere Bürgerinnen und Bürger und die Leistungen für unsere Gemeinschaft basiert auf freiwilligem Engagement und kann deshalb nicht hoch genug eingeschätzt werden“, erklärt Bürgermeister Dr. Thomas Schulze.

Die Freiwillige Feuerwehr unserer Stadt hat sich einen guten Ruf erworben, weil sie sich nicht nur ihrer ursprünglichen „Aufgabenstellung“ widmet, sondern sich auch bei anderen zahlreichen Veranstaltungen im Jahr engagiert. Zudem wird auch eine intensive und hervorragende Jugendarbeit geleistet. „Die Frauen und Männer der Feuerwehren Diepholz, Aschen, Heede und St. Hülfe verstehen es, immer wieder neue Kameraden zu gewinnen und auch die Jugend für die freiwillige Arbeit in der Feuerwehr zu begeistern. Damit wird der Fortbestand in dieser lebenswichtigen Institution fortlaufend immer wieder gesichert“, weiß Dr. Schulze den Einsatz zu schätzen.

Der Dank gilt allen Feuerwehrkameradinnen und -kameraden für ihren großartigen Einsatz zum Wohle unserer gesamten Stadt. Er geht auch an alle Angehörigen zu Hause, die Verständnis für Einsätze, Übungszeiten und Ausbildung haben.

Stadtrat und Verwaltung sind stolz über eine solche gute ausgebildete, hoch motivierte und hervorragend funktionierende Feuerwehr!



Bürgermeister Dr. Schulze und Stadtbrandmeister Frank Schötz sind sich einig – „Die Feuerwehr ist ein wichtiger Teil der Stadtgemeinschaft!“.

Tabellarische Erfassung der Einsätze 2014

Art: B = Brandeinsatz · LH = Löschhilfe · T = Technische Hilfe · F = Fehlalarm

Einsatz-Datum	Alarmierung	Kategorie	Einsatz-Art	Erläuterung	Einsatz-Ort	Eins.-Leitung
01.01.2014	00:15	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Heckenbrand	Pelsters Weg	Uwe Aumann
01.01.2014	01:30	Brand	Großbrand (> 3 C Rohre)	Dachstuhlbrand	Königsbergerstr. 29 Barnstorf	OB Barnstorf
03.01.2014	20:12	Hilfeleistung	Sturmeinsatz	umgestürzter Baum auf Straße	B69 Schobrink höhe dem Anwesen Gildehaus	Frank Meyer
03.01.2014	20:20	Hilfeleistung	Sturmeinsatz	umgestürzter Baum auf Straße	Aschen B 69 Richtung K 30	Frank Meyer
03.01.2014	21:00	Hilfeleistung	Sturmeinsatz	umgestürzter Baum auf Straße	Kanalweg	Frank Meyer
04.01.2014	07:20	Hilfeleistung	Sturmeinsatz	umgestürzter Baum auf Straße	An der Bahn / Eggers Brücke	Rolf Gatzemeier
05.01.2014	05:55	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Mülltonnenbrand	Bahnhofstraße \ Bei Preine	Rolf Gatzemeier
11.01.2014	03:15	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Müllhaufenbrand	Lappenberg	Rolf Gatzemeier
18.01.2014	04:43	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Garagenbrand	Kapellenkamp Bei Taxi M + M	Rolf Gatzemeier
23.01.2014	12:08	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Zimmerbrand	Udetweg 30	Rolf Gatzemeier
23.01.2014	14:15	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Zimmerbrand	Udetweg 30	Rolf Gatzemeier
24.01.2014	21:12	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Zimmerbrand	Von-Hünefeld-Straße 10	Rolf Gatzemeier
25.01.2014	04:52	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	E Center	Axel Telthörster
14.02.2014	12:22	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	E Center	Rolf Gatzemeier
14.02.2014	22:05	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Zimmerbrand	An der Bahn 31	Axel Telthörster
14.02.2014	22:10	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Mülltonnenbrand	An der Bahn	Frank Schötz
14.02.2014	22:11	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Mülltonnenbrand	An der Bahn	Frank Schötz
17.02.2014	12:00	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	B 51 Richtung Kreisel B 214	Heiko Lindberg
18.02.2014	11:45	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Sulingen OT Stehlen	Heiko Lindberg
24.02.2014	15:12	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Dörpel	Ralf Dövenner
25.02.2014	15:45	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Sulingen	Heiko Lindberg
04.03.2014	19:10	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	unklarer Brandgeruch	St. Ansgar Klinik Diepholz	Rolf Gatzemeier
04.03.2014	19:30	Brand	Auslösung BMA	unklarer Brandgeruch	Krankenhaus St.Ansgar	Frank Schötz
10.03.2014	18:55	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Flächenbrand	Hilgenstraße	J. Vinke
11.03.2014	07:00	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Delme Werkstätten	Rolf Gatzemeier
12.03.2014	16:45	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Reinigung der Straße	Junkernhäuser Weg	Rolf Gatzemeier
13.03.2014	19:17	Brand	Mittelbrand (2-3 C Rohre)	Mülltonnenbrand	Lohneufer \ Bei Cherny	Rolf Gatzemeier
19.03.2014	18:43	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Tür öffnen	Thouarsstraße	J.Vinke
20.03.2014	14:40	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Maschinenbrand	Alter Torfweg	Andreas Löscking
21.03.2014	08:40	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	A&L Tierfrischmehl GmbH	J.Dittmann
28.03.2014	13:02	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Zum Neustedter Moor \ Wagenfeld	Heiko Lindberg
29.03.2014	06:30	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Notstromspeisung der FEL	Niedersachsenstraße	Ralf Meine
02.04.2014	09:20	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	BVG E.N. Hollenberg	Rolf Gatzemeier
03.04.2014	15:30	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Diepholzer Bruch (Grawiede)	Heiko Lindberg
04.04.2014	23:40	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	St. Ansgar Klinik Diepholz	Rolf Gatzemeier
07.04.2014	12:00	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Waldbrand	An der Bahn	Rolf Gatzemeier
14.04.2014	16:17	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Eingeklemmte Person	Diepholzer Bruch	Rolf Gatzemeier
16.04.2014	11:00	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Diepholzer Bruch	H.Schmidt
22.04.2014	22:35	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	AH Anna Margaretha	Rolf Gatzemeier
25.04.2014	07:30	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Ulrich Walter GmbH \ Lebensbaum	Rolf Gatzemeier
26.04.2014	17:43	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz		Rolf Gatzemeier
27.04.2014	16:35	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Rahtlosen	Heiko Lindberg
29.04.2014	17:56	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	vermisste Person	Diepholz	S.Gatzemeier
30.04.2014	19:44	Hilfeleistung	Sturmeinsatz	umgestürzter Baum auf Straße	Falkenhardt	Frank Meyer
15.05.2014	14:10	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	BASF Lemförde	Heiko Lindberg
15.05.2014	18:58	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Fahrzeugbrand	Kielweg	T.Abeln
20.05.2014	13:30	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Tür öffnen	Lilienthalstraße	S. Gatzemeier
21.05.2014	16:30	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Armsilfe	Combi \ Verbrauchermarkt	S.Gatzemeier
22.05.2014	21:25	Hilfeleistung	Sturmeinsatz	umgestürzter Baum auf Straße	Sankt-Hülfer Bruchstr.100	Uwe Aumann
23.05.2014	05:45	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Hemslöh B 214	Heiko Lindberg
30.05.2014	20:00	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Ölspur/Öleinsatz	am Haus Der Feuerwehr	S.Gatzemeier
02.06.2014	19:00	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Hindenburgstraße höhe Kreisel	J.Dittmann
03.06.2014	04:33	Brand	Mittelbrand (2-3 C Rohre)	Zimmerbrand	Lüderstraße 33	Rolf Gatzemeier

Tabellarische Erfassung der Einsätze 2014

Art: B = Brandeinsatz · LH = Löschhilfe · T = Technische Hilfe · F = Fehlalarm

Einsatz-Datum	Alarmierung	Kategorie	Einsatz-Art	Erläuterung	Einsatz-Ort	Eins.-Leitung
10.06.2014	00:19	Hilfeleistung	Sturmeinsatz	umgestürzter Baum auf Straße	B 51 Graflage	H.Schmidt
12.06.2014	02:00	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Brand einer Außenterrasse	Restaurant Natila	Rolf Gatzemeier
16.06.2014	13:55	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Landkreis Diepholz	Rolf Gatzemeier
19.06.2014	06:40	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Eingeklemmte Person	Umgehungsstrasse B 69 Höhe Kreisel St. Hülfe	Rolf Gatzemeier
30.06.2014	16:21	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Fahrzeugbergung	Ossenbecker Straße	
06.07.2014	19:22	Brand	Mittelbrand (2-3 C Rohre)	Zimmerbrand	Lüderstraße	Rolf Gatzemeier
07.07.2014	20:09	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Eingeklemmte Person	ZF Lernförder Fahrwerktechnik	Rolf Gatzemeier
09.07.2014	19:30	Fehlalarm	Fehlalarm	unklare Rauchentwicklung	Sophienstr. / Auf dem Esch	Rolf Gatzemeier
12.07.2014	06:30	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Eingeklemmte Person	B 51 Graflage	Rolf Gatzemeier
16.07.2014	03:32	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Landkreis Diepholz	Rolf Gatzemeier
17.07.2014	18:30	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Mülltonnenbrand	Bahnhof Diepholz	A Sternberg
17.07.2014	20:58	Brand	Mittelbrand (2-3 C Rohre)	E-Gerätebrand	Fritz-Schöttler-Straße 2	H.Schmidt
17.07.2014	22:15	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Eingeschlossene Person	Bahnhof DH	Axel Telthörster
23.07.2014	08:09	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Heckenbrand	Timmerloh 86 \ 49356 Aschen	Frank Meyer
27.07.2014	11:41	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Containerbrand	Lüdersbusch	H.Malz
27.07.2014	17:30	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Containerbrand	Lüdersbusch	H.Malz
01.08.2014	14:44	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Fahrzeugbrand	ST. Hülfe	Uwe Aumann
01.08.2014	14:45	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Fahrzeugbrand	Neenstatt Bahnkilometer 173.6	Uwe Aumann
05.08.2014	01:02	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Maschinenbrand	ZF Lernförder Fahrwerktechnik	Axel Telthörster
06.08.2014	05:46	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Landkreis Diepholz	Axel Telthörster
07.08.2014	19:30	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Straßenreinigung	B 69 Ossenbeck	Frank Meyer
15.08.2014	22:00	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Chlorgasaustritt	Hallenbad Húde	Heiko Lindberg
19.08.2014	01:22	Fehlalarm	Fehlalarm	unklare Rauchentwicklung	Diepholzer Bruch	Rolf Gatzemeier
21.08.2014	10:57	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	B 214 Groß Lessen	Heiko Lindberg
25.08.2014	16:35	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Eingeklemmte Person	B 214 Höhe Stankowitz	Rolf Gatzemeier
06.09.2014	11:25	Brand	Mittelbrand (2-3 C Rohre)	Fahrzeugbrand	Graflage Höhe Schrott Berg	J.Vinke
06.09.2014	15:00	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Tür öffnen	Diemastraße	Axel Telthörster
07.09.2014	04:00	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	vermisste Person	Hunte Barnstorf	Ralf Döwener
08.09.2014	14:00	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Tragehilfe Rettungsdienst	Húde Im Bogen	Rolf Gatzemeier
12.09.2014	07:20	Brand	Auslösung BMA	unklare Rauchentwicklung	Berufsbildene Schule \ \ Schleierstraße 13 \ 49356 Diepholz	Rolf Gatzemeier
13.09.2014	10:27	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	B 51 Lembruch	Heiko Lindberg
23.09.2014	19:07	Brand	Großbrand (> 3 C Rohre)	Zimmerbrand	Willenberg 7	Rolf Gatzemeier
26.09.2014	15:11	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Mühlenkampgrundschule	Rolf Gatzemeier
05.10.2014	11:00	Hilfeleistung	Techn. Hilfeleistung	Tür öffnen	Willenberg 34 A	H.Schmidt
07.10.2014	17:35	Brand	Auslösung BMA	E-Gerätebrand	Landkreis Diepholz	Rolf Gatzemeier
08.10.2014	18:15	Sicherheitsdienst	Brandsicherheitswache	BSW	Theater	Volker Leymann
10.10.2014	01:19	Brand	Auslösung BMA	Auslösung BMA	Ulrich Walter GmbH \ Lebensbaum	Rolf Gatzemeier
10.10.2014	01:30	Brand	Auslösung BMA	unklarer Brandgeruch	Fa. Lebensbaum, Diepholz	Rolf Gatzemeier
28.10.2014	01:22	Brand	Auslösung BMA	Auslösung BMA	ZF Lernförder Fahrwerktechnik	Rolf Gatzemeier
30.10.2014	11:00	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Combi \ Verbrauchermarkt	Rolf Gatzemeier
01.11.2014	18:20	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	Müllhaufenbrand	Neenstatt 10	Uwe Aumann
11.11.2014	03:34	Hilfeleistung	Tierrettung	Rinder in Güllekeller	Neufeld 160 bei Huntemann	Uwe Aumann
13.11.2014	16:41	Brand	Mittelbrand (2-3 C Rohre)	Zimmerbrand	Pregelweg 18	Rolf Gatzemeier
13.11.2014	17:06	Brand	Mittelbrand (2-3 C Rohre)	Zimmerbrand	Pregelweg in Diepholz	Rolf Gatzemeier
25.11.2014	14:38	Brand	Auslösung BMA	Auslösung BMA	St. Josef Altenheim	Axel Telthörster
05.12.2014	13:20	Fehlalarm	Fehlalarm	Auslösung BMA	Injoy	Rolf Gatzemeier
06.12.2014	19:49	Brand	Entstehungsbrand (Kleinlöschg)	unklare Rauchentwicklung	Am Markt 4	H.Schmidt
07.12.2014	00:25	Hilfeleistung	Menschenbergung		Bundesbahn Überführung Triftweg	Rolf Gatzemeier
18.12.2014	14:30	Hilfeleistung	Gefahrguteinsatz	Ölspur/Öleinsatz	Barnstorf Aldorferstr.	
29.12.2014	16:19	Hilfeleistung	Tierrettung	vermutlich Hund in Fuchsbau	Sankt-Hülfer Bruchstr./Bürger Fuhren	Uwe Aumann
29.12.2014	18:50	Brand	Kleinbrand (1C o. mehrere Klg)	Mülltonnenbrand	Von-Hünefeld-Straße	H.Schmidt
31.12.2014	19:08	Brand	Auslösung BMA	Auslösung BMA	Altes Rathaus	Rolf Gatzemeier

Einsätze 2014 in Wort und Bild

Liebe Leserinnen und Leser! Im folgenden Artikel möchten wir Ihnen, nach der tabellarischen Auflistung unserer Einsätze auf den vorherigen Seiten, einige Einsätze des Jahres 2014 detaillierter sowohl in Wort wie auch in Bild näher bringen.

01.01.2014 Löschhilfe in Barnstorf

Auch in der Silvesternacht wurden die Diepholzer Feuerwehrmänner und -frauen zu einem Einsatz gerufen. Aufgrund von Rauchentwicklung in einem Einfamilienhaus in Barnstorf wurde die Ortsfeuerwehr (OrtsFw) Barnstorf und die Drehleiter aus Diepholz um 01.30 Uhr alarmiert.

Beim Eintreffen der Einsatzkräfte wurde sofort ein Angriffstrupp unter schwerem Atemschutz ins Gebäude geschickt, da noch eine Person im Obergeschoss vermisst wurde. Nachdem der Trupp sämtliche Räume abgesucht hatte, gab es die Entwarnung: keine Person mehr im Gebäude.

Die Drehleiter Diepholz stand während des gesamten Einsatzes in Bereitschaft, um notfalls die Dachhaut öffnen zu können. Das Obergeschoss wurde durch den Brandruß stark in Mitleidenschaft gezogen und das Mobiliar, welches gebrannt hatte, wurde aus dem Haus entfernt. Nach abschließenden Aufräumarbeiten konnten die eingesetzten Einsatzkräfte gegen 03.00 Uhr wieder die Silvesternacht genießen.

Insgesamt gab es sieben Verletzte, von denen sechs mit leichten Rauchgasvergiftungen ins Krankenhaus gebracht wurden.



11.01.2014 Brand Wertstoffsäcke

Am frühen Samstagmorgen brannte wieder einmal ein Haufen von mehreren Wertstoffsäcken am Rathausmarkt. Um 03.30 Uhr wurde die OrtsFw Diepholz alarmiert.

Die brennenden Wertstoffsäcke wurden von der Besatzung des TLF 24/50 schnell abgelöscht.

Ohne hier nun Beschuldigungen auszusprechen, kann man davon ausgehen, dass ein Joghurtbecher nicht in der Lage ist, ein Feuerzeug zu bedienen.

14.01.2014 Schuppenbrand

Zu einen Schuppenbrand in der Stüvenstraße wurde die OrtsFw Diepholz am späten Nachmittag alarmiert. Dort brannte auf

einem Privatgrundstück im Garten ein Holzverschlag, in dem Wertstoffsäcke sowie Mülltonnen gelagert waren. Warum das Feuer ausgebrochen ist, ist unklar. Durch das schnelle Eingreifen der eingesetzten Feuerwehrkräfte konnte ein Übergreifen auf das angrenzende Carport verhindert werden. Zum Einsatz kamen fünf Fahrzeuge und 28 Kameraden.



18.01.2014 Garagenbrand

Am frühen Samstagmorgen um 04:45 Uhr wurde die OrtsFw Diepholz über Sirene zu einem Garagenbrand in den Kapellenkamp gerufen.

Dort brannte bei einem Taxiunternehmen aus zunächst ungeklärter Ursache das aus Kunststoff bestehende Garagentor.

Da dieses Tor direkt mit einer größeren Lagerhalle verbunden ist und ein Übergreifen des Feuers nicht ausgeschlossen werden konnte, wurde die Ortsfeuerwehr Diepholz über Sirene alarmiert.

Der Brand konnte schnell gelöscht werden und somit ein Übergreifen auf das Gebäude verhindert werden. Anschließend wurde der Hallenkomplex mittels Hochdrucklüfter rauchfrei gemacht. Nach knapp einer Stunde konnten die 38 Einsatzkräfte wieder ins Gerätehaus einrücken.

23.01.2014 Gebäudebrand

Die OrtsFw Diepholz wurde in den Mittagsstunden über Sirene zu einem Gebäudebrand in den Udetweg alarmiert. Dort brannte eine Küche im 2. Obergeschoss in voller Ausdehnung.

Der Brandrauch drückte bereits durch die geschlossene Wohnungstür in den Hausflur.



Die Bewohner wurden in die überliegenden Stockwerken auf die Balkone geführt, anschließend mit Hilfe von Fluchthauben (Atemschutzmasken zur Personenrettung) durch den nur leicht verrauchten Hausflur in Sicherheit verbracht.

Zeitgleich wurde die Drehleiter

in Stellung gebracht, um bei unmittelbarer Gefahr die

Personen vom Balkon zu retten. Gleichzeitig gelang es den eingesetzten Feuerwehrlenten, den Wohnungsbrand zu löschen. Ebenfalls wurde der Rettungsdienst mit einem RTW sowie einem Notarzt zum Einsatzort alarmiert.

Eine weitere Kontrolle ergab, dass sich keine weiteren Personen im Gebäude befanden. Zum Einsatz kamen zehn Fahrzeuge und 38 Kameraden.

24.01.2014 Zimmerbrand

„Gebäudebrand mit Personen in Gefahr“ ! Dies war die Einsatzmeldung, mit der die OrtsFw Diepholz über Sirene in die Von-Hünefeld-Straße alarmiert wurde.

Gleichzeitig wurde auch der Rettungsdienst im vollem Umfang zur Einsatzstelle berufen. Dazu gehörte ein Notarzt, zwei RTW's sowie der Leiter Rettungsdienst.

Für alle Beteiligten konnte allerdings schnell Entwarnung gegeben werden. Auslöser war ein Fettbrand in der Küche auf dem Herd. Dieser ist einer Dunstabzugshaube zu nahe gekommen und diese zündete dann durch.

Bei erster Lageerkundung war kein Feuer mehr in der Wohnung und auch befanden sich keine Personen mehr in den Räumlichkeiten.

Der Einsatz hat für alle Kräfte knapp eine halbe Stunde gedauert. Die OrtsFw Diepholz war mit 41 Kameraden und sechs Fahrzeugen am Einsatzort.



Heino Siemering
Monteur Gas, Wasser, Wärme

Stadtwerke Huntetal **WASSER MARSCH!**

Gemeinsam stark für die Region.
Wir sorgen für das Wasser mit
dem Feuerwehren Leben retten.

*Mehr als
Energie ...*

*Stadtwerke
Huntetal*

BRANDSCHUTZTIPP:

NIEMALS einen Fettbrand mit Wasser löschen, da dies eine Fettexplosion hervorruft und binnen kürzester Zeit die gesamte Küche in Flammen steht.

WICHTIG: Fettbrände **NUR** mittels Ersticken löschen, z.B. mit einer Löschdecke.

Beispiel eines Küchenbrandes



17.02.2014 LKW Unfall B51/B214

Pünktlich zum Mittagessen verging einigen Einsatzkräften der OrtsFw Diepholz, Polizei und Rettungsdienst der Appetit.



Um 12:00 Uhr wurden sie zu einem verunfallten Lkw alarmiert, der auf der Auffahrt von der B214 zur B51 samt seinem mit 20.000 Liter beladenen Gülleauffieger umkippte.

Der Fahrer des LKWs wurde schwer verletzt mit einem RTW ins Krankenhaus Diepholz gebracht.

Die erste Aufgabe für die Feuerwehr hieß, den leck geschlagenen Auflieger abzudichten.

Im weiteren Verlauf wurde die Straße von der Gülle gesäubert und



knapp 18.000 Liter Gülle vom Auflieger in ein Treckergerespenn umgepumpt.

Nach der Aufrichtung des LKWs durch eine Bergungsfirma wurde die Unfallstelle gereinigt.

Nach knapp dreieinhalb Stunden war der Einsatz für die 21 Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden beendet.

20.03.2014 Maschinenbrand St. Hülfe

Zu einen Maschinenbrand wurde die OrtsFw Sankt Hülfe über Sirene in den Alten Torfweg alarmiert.

Dort wurden nach Baumschnitarbeiten der Stadt Diepholz ein Lohnunternehmen damit beauftragt, die Baumschnittreste zu entsorgen. Dies wurde mit Hilfe einer Holzschreddermaschine durchgeführt, die auf Dauer gesehen offensichtlich zu warm wurde.

Die Maschine fing aus unbekannter Ursache Feuer, sie wurde daraufhin unverzüglich von den Arbeitern auf eine freie Fläche gezogen. Die Einsatzkräfte konnten das Feuer dann schnell und erfolgreich bekämpfen.



28.03.2014 Gülletransporter verunfallt

An einem Freitagmittag wurde die Gefahrgutstaffel Süd, die in Diepholz stationiert ist, zusammen mit der OrtsFw Wagenfeld zu einem LKW-Unfall alarmiert. Dabei handelte es sich um eine mit Gülle beladene Zugmaschine, die bei einem Abbiegevorgang in den Seitenwegeraum abgekommen war und dabei auf die Seite gekippt ist. Dabei ist die Zugmaschine auf ein Buswartehäuschen gefallen, wo sich zum Glück keine Personen aufhielten.

Im Zuge der Bergungsmaßnahmen sind ca. 350 Liter Diesel in das Erdreich versickert. Weitere 50 Liter wurden durch die Feuerwehr aufgefangen.

Nach den Bergungsarbeiten durch eine Firma wurde der kontaminierte Boden abgetragen und gesondert entsorgt.

Der LKW-Fahrer wurde leicht verletzt ins Krankenhaus gebracht.



14.04.2014 Verkehrsunfall

„Verkehrsunfall, eingeklemmte Person“ hieß es bei der Alarmierung am späten Montagnachmittag für die OrtsFw Diepholz. Anfangs war die Lage teilweise unklar, was ein Großaufgebot von Rettungsmitteln aus Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei auf den Plan rief.

Als die ersten Kräfte vor Ort eintrafen, konnte Entwarnung gegeben werden. Der Pkw-Fahrer konnte selbstständig und zum Glück nur leicht verletzt sein Fahrzeug verlassen.

Das Bild vor Ort zeigte, wie viel Glück der Fahrer bei diesem Unfall hatte, denn er fuhr ein Buswartehäuschen nieder, eine angrenzende Gasleitung und ist dann zwischen zwei Bäumen im Graben zum Stehen gekommen.

Für die alarmierten OrtsFw Lembruch und Diepholz war dieser Einsatz dann schnell beendet.

27.04.2014 Biogasunfall in Rathlosen

Um 16.20 Uhr alarmierte die Einsatzleitstelle die OrtsFw Groß Lessen und Rathlosen. Nachalarmiert wurden mehrere Ortsfeuerwehren und die Gefahrgutstaffel Süd aus Diepholz. Vor Ort waren damit insgesamt rund 120 Kräfte im Einsatz, der von Starkregen und Blitzen begleitet wurde.

Der erste (fast leere) Gärbehälter ließ sich schnell löschen. Das darin enthaltene

Gas hatte vollständig durch-

gezündet (eine Art Verpuffung). Hier

schwelten lediglich Reste der Folie, die den Stahlbehälter abdeckte. Durch die Entzündung des Gases griff das Feuer auf einen oberen Teilbereich des zweiten, anders konstruierten Gärbehälters über,



hier brannte die Isolierung und Holzpaneele, die eine Art „Dachboden“ bildeten. Das austretende Gas ließen die Feuerwehrkräfte kontrolliert abbrennen. Die Abdeckfolie wurde entfernt, um eventuelle weitere Brandnester aufspüren zu können. Dabei half auch der Einsatz der eingesetzten Wärmebildkamera.

„Nach den Messungen der Gaskonzentration in der Luft, die vorgenommen wurde, bestand weder Gefahr für die Bevölkerung noch für die Umwelt“, teilte der Einsatzleiter mit.

Neben den OrtsFw Groß Lessen, Klein Lessen, Rathlosen, Sulingen und Schweringhausen sowie der Gefahrgutstaffel Süd aus Diepholz waren auch Mitglieder der DRK-Bereitschaft Sulingen im Einsatz. Sie bauten zwei Zelte auf und versorgten die Feuerwehrkräfte mit heißen Getränken.

29.04.2014 Personensuche

Am Sonntag, 27. April, wurde bei der Polizei eine Vermisstenanzeige erstattet. Erste Ermittlungen der Polizei ergaben, dass eine 87-jährige Frau seit dem Donnerstagabend verschwunden ist.

Die Polizei führte bereits umfangreiche Ermittlungs- und Fahndungsmaßnahmen durch, die jedoch nicht zum Auffinden der Frau führten. Es wurde am Vormittag die Suche durch einen Hubschrauber der Polizei unterstützt, am Nachmittag sollen mit Hilfe der Feuerwehr weitere große Gebiete abgesucht werden.

Die OrtsFw Diepholz wurde per Telefon zur Personensuche mit dem Feuerwehrboot auf der Hunte und Lohne alarmiert.

Trotz intensiver Suche blieb diese aber leider erfolglos. Die vermisste Frau wurde später tot aufgefunden, sie hat sich offenbar im Moor verirrt und ist an Erschöpfung gestorben.

15.05.2014 Gefahrguteinsatz Lemförde

Während der laufenden Produktion lief gegen 12:45 Uhr bei der BASF auf dem Werksgelände in Lemförde eine giftige, ätzende und entzündliche Flüssigkeit in eine Auffangwanne.

Die Betriebsfeuerwehr der BASF alarmierte sofort die Ortsfeuerwehren Lemförde, Quernheim sowie die Gefahrgutstaffel Süd aus Diepholz über Sirene und Funkmeldeempfänger zur Einsatzstelle.

Der Einsatzleiter stellte nach kurzer Erkundung fest, dass Aufgrund der Eigenschaften der ausgelaufenen Substanz weitere Atemschutzgeräteträger benötigt werden, so dass der 3. Zug der 3. Kreisfeuerwehrebereitschaft im Landkreis Diepholz nachalarmiert wurde.

Unter Einsatz von speziellen Schutzanzügen und Atemschutz begannen die Einsatzkräfte mit dem Abpumpen der Flüssigkeit. Während des Einsatzes waren ca. 100 Kräfte der Ortsfeuerwehren, der Kreisfeuerwehr, der Gefahrgutstaffel, der Betriebsfeuerwehr sowie des Rettungsdienstes vor Ort, die von Mitarbeitern der BASF unterstützt wurden.

Kreisbrandmeister Heino Witte sowie der Abschnittsleiter Süd Dieter Berg informierten sich über die eingeleiteten Maßnahmen des bis ca. 19:30 Uhr andauernden Einsatzes. Da sich der Gefahrstoff in einem geschlossenen Gebäude befand, bestand zu keinem Zeitpunkt eine Gefahr für die Bevölkerung, Personen wurden nicht verletzt.

23.05.2014 Gefahrstoffeinsatz Hemsloh

Riesiges Glück hatte der Fahrer eines Kühlzuges, der gegen 05:00 Uhr auf der B 214 aus Richtung Barver kommend in Richtung Rehden unterwegs war.

Auf Höhe der Abfahrt Mackenstedt kam der Lkw nach links von der Straße ab, verfehlte nur knapp einen Graben und durchbrach einen Grundstückszäun, walzte mehrere Bäume nieder und kam schließlich im Garten eines Hauses zum Stehen.

Dem Fahrer und seiner Beifahrerin ist glücklicher Weise nichts passiert, sie kamen mit dem Schrecken davon.

Die alarmierten Kräfte der OrtsFw Hemsloh mussten das Fahrzeug mittels Motorsägen frei schneiden, um den Zugang zum LKW zu ermöglichen. Bei den Aufräumarbeiten stellte man ein Leck in einem der Tanks fest, so dass die Gefahrgutstaffel Süd aus Diepholz ebenfalls zum Einsatzort alarmiert wurde, um den Dieseltank leer zu pumpen. Die Bergungsarbeiten dauerten einige Stunden an. Aus Diepholz waren 13 Kameraden im Einsatz.



Termine 2015

17.–19.04. Frühjahrsmarkt
(mit verkaufsoffenem Sonntag)

09.05. Brückenfest

23.05. Schnäppchentag

10./11.07. Weinfest mit Flohmarkt
am Samstag

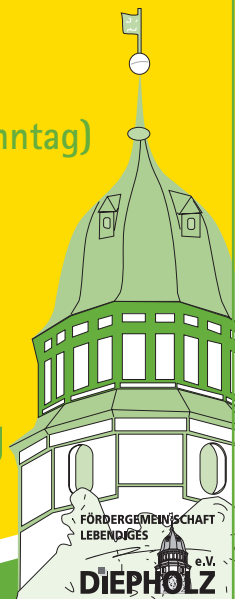
15.–21.06. Kunst in der City
(mit verkaufsoffenem Sonntag)

17.–20.09. Großmarkt

18.10. Grafensonntag

08.11. Gänsetag
mit Laternenumzug

04.–06.12. Weihnachtsmarkt





03.06.2014 Dachstuhlbrand

Zu einem Dachstuhlbrand in der Lüderstraße wurde die OrtsFw Diepholz über Sirene in den frühen Morgenstunden um 04.33 Uhr gerufen. Beim Eintreffen der ersten Feuerwehkräfte wurde eine sofortige Rückmeldung an die Leitstelle gemeldet: Vollbrand Zimmer, 1. Obergeschoss, Flammen schlagen aus dem Gebäude. Der Bewohner konnte sich zum Glück selbstständig aus seiner Wohnung retten und wurde mit einem RTW und einer Rauchgasvergiftung in das Kreis-



krankenhaus Diepholz eingeliefert. Eine schnelle Brandbekämpfung von außen und innen hat ein Übergreifen auf die Nachbarwohnungen und dem Dachstuhl verhindert. Für die 35 Einsatzkräfte der OrtsFw Diepholz war der Einsatz nach knapp drei Stunden beendet. Sie waren mit sechs Fahrzeugen am Einsatzort.

12.06.2014 Brandstiftung Flöthestraße

In der Nacht wurde die OrtsFw Diepholz zum Restaurant Nadtilla am Flöthekreisel zu einem Terrassenbrand alarmiert. Gegen 02:10 Uhr bemerkte eine zufällig vorbei kommende Streifenwagenbesatzung Feuerschein auf der Terrasse vor dem Gebäude. Die Beamten verständigten umgehend die Feuerwehr und bekämpften mit einem Feuerlöscher die Flammen. Durch das rechtzeitige und schnelle Eingreifen konnte das Feuer, das sich noch in der Entstehungsphase befand, schnell abgelöscht werden. Deshalb konnte ein Übergreifen der Flammen auf das Gebäude verhindert werden. Die Feuerwehr Diepholz rückte mit 15 Kameraden aus und übernahm die Nachlöscharbeiten. Wie sich schnell heraus stellte, waren offenbar Brandstifter am Werk und setzten die Holzterrasse mutwillig in Brand. Auch ein großer Sonnenschirm fiel den Flammen zum Opfer.

19.06.2014 Verkehrsunfall B214 / B51

Zu einem schweren Verkehrsunfall mit einer eingeklemmten Person wurde die OrtsFw Diepholz per Funkmeldeempfänger am frühen Morgen alarmiert.

Auf der Umgehungsstraße (B214 / B51) zwischen dem Kreisel Sankt Hülfe und der ARAL Tankstelle kollidierten zwei Pkw's nahezu frontal ineinander. Ersten Ermittlungen nach wollten beide Verkehrsteilnehmer ausscheren, um eine Überholmöglichkeit zu prüfen. Dadurch ist es zu dem folgenschweren Zusammenstoß gekommen.



Bei dem Aufprall wurde die Fahrerin des einen Pkw in ihrem Fahrzeug eingeklemmt, konnte jedoch schnell von der Diepholzer Wehr befreit werden. Die zwei Insassen aus dem zweiten Pkw konnten sich hingegen selbständig befreien. Die drei zum Teil schwer verletzten Personen wurden durch den Rettungsdienst vor Ort behandelt und anschließend in ein Krankenhaus gebracht. Die Bundesstraße war in der Zeit der Rettungs- und Aufräumarbeiten voll gesperrt.



30.06.2014 Verkehrsunfall in Aschen

Eine 19-jährige Autofahrerin ist im Diepholzer Ortsteil Aschen schwer verunglückt.

Die Diepholzerin war gegen 16.20 Uhr mit ihrem Fahrzeug auf der Ossenbergstraße in Richtung Aschen unterwegs, kam aus ungeklärter Ursache nach rechts von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Das Auto überschlug sich und blieb zunächst auf dem Dach liegen.

Dann brach im Motorraum ein Brand aus, den die angerückte OrtsFw Aschen aber schnell unter Kontrolle brachte. Mit schweren Verletzungen wurde die junge Frau in die Klinik Diepholz gebracht.

06.07.2014 Zimmerbrand Lüderstraße

Zum Wochenende um 19.22 Uhr schrillten in Diepholz die Sirenen. Die Feuerwehreinsatz- und Rettungsleitstelle alarmierte die OrtsFw Diepholz zu einem Gebäudebrand mit Personen in Gefahr. Innerhalb kürzester Zeit trafen die ersten Einsatzkräfte am Brandort in der Lüderstraße ein.

Als erste Rückmeldung konnte glücklicherweise bekannt gegeben werden, dass sich keine Personen mehr im Gebäude befinden und auch keine verletzt wurden.

Im strömenden Regen wurde sofort die Wasserversorgung aufgebaut, so dass ein Atemschutztrupp mit möglichst geringen Wassereinsatz den Zimmerbrand löschen konnte. Durch diese schnelle und professionelle Abarbeitung des Einsatzes konnte eine Ausbreitung des Feuers in dem Mehrfamilienhaus verhindert werden.

Nach gut 90 Minuten war der Einsatz für die 47 Kameradinnen und Kameraden, die mit sieben Fahrzeugen angerückt waren, beendet.



12.07.2014 Verkehrsunfall Grafflage

Am frühen Samstagmorgen um 06.30 Uhr wurde die OrtsFw Diepholz zu einem schweren Verkehrsunfall auf der B51 in der Grafflage alarmiert.

Dort prallte ein mit zwei Personen besetzter Pkw mit hoher Geschwindigkeit in eine Hauswand. Das Ehepaar, 27 und 26 Jahre alt, war auf der Stelle tot. Nach dem Aufprall geriet das Fahrzeug in Brand.

Als erste Maßnahme der OrtsFw galt es, den Brand zu löschen. Die Bergung der Fahrzeuginsassen wurde auf einem abgeschiedenen Platz auf dem Fliegerhorst Diepholz durchgeführt. Dazu wurde das Fahrzeug von einem Abschleppunternehmen dort hin gebracht. Die Bergung der Personen hat mehr als eine Stunde gedauert, da das Fahrzeug beim Aufprall massiv zusammengestaucht wurde.



17.07.2014 Mülleimerbrand am Bahnhof

Zu einem Mülleimerbrand musste die OrtsFw Diepholz um 18.30 Uhr zum Bahnhof ausrücken. Der Brand wurde allerdings bereits von Anwohnern abgelöscht, so dass die Besatzung des Tanklöschfahrzeuges nur noch Nachlöscharbeiten verrichten musste. Was die Einsatzkräfte noch nicht wussten, dass sie an diesem Tage noch zwei weitere Einsätze haben.

17.07.2014 Küchenbrand Fritz-Schöttler-Straße

Zu einem gemeldeten Küchenbrand wurde am späteren Abend kurz vor 21 Uhr die Ortsfeuerwehr Diepholz in die Fritz-Schöttler-Straße über Sirene alarmiert.

Beim Eintreffen des Stadtbrandmeisters berichtete der Bewohner des Hauses, dass die Dunstabzugshaube in der Küche gebrannt habe. Er habe daraufhin seine Frau angewiesen, sofort die Feuerwehr zu rufen, während er den Gartenschlauch in das Haus holte und mit diesem versuchte, die brennende Abzugshaube zu löschen. Aufgrund der starken Rauchentwicklung habe er dann aber die Küchentür verschlossen und das Haus verlassen.

Im Rahmen der Lageerkundung wurde ein Blick durch das geschlossene Küchenfenster geworfen, wobei offensichtliche keine Flammen mehr zu sehen waren.

Daraufhin wurde durch das erste eingetroffene Einsatzfahrzeug ein Atemschutztrupp zur Erkundung mit einem Kohlendioxidlöscher in die Küche geschickt. Bevor der Atemschutztrupp die Küchentür öffnete, wurde ein sogenannter Rauchvorhang angebracht, um weitere Rauchschäden im Haus durch das Öffnen der Tür zu vermeiden. Nachdem die Dunstabzugshaube demontiert war, wurden noch einzelne Glutnester darin abgelöscht und die Haube dann ins Freie gebracht.

Danach wurde das gesamte Haus mit Hilfe eines Hochleistungslüfters

rauchfrei gemacht. Die OrtsFw Diepholz war mit 38 Kameraden und sieben Fahrzeugen am Einsatzort.

Im Gespräch erklärte der Bewohner, dass er durch das Piepen des Rauchmelders im Flur erst auf das Feuer aufmerksam wurde! Hier zeigt sich wieder, wie wichtig Rauchmelder in JEDEM Haus und JEDER Wohnung sind!

**RAUCHMELDER SIND
EINE INVESTITION IN
DAS EIGENE LEBEN !!**



DAMIT SIE KEINE BÖSEN
ÜBERRASCHUNGEN ERLEBEN!
WIR CHECKEN IHR ZUHAUSE UND
IHRE PHOTOVOLTAIK-ANLAGE!



MÖLLER

www.moeller.eu

Telefon 05441 5959-0 • Telefax 05441 5959-20

17.07.2014 Tragehilfe Bahnhof

Gerade noch bei den Nacharbeiten vom Einsatz Küchenbrand an der Fritz-Schöttler-Straße eingebunden, wurde die OrtsFw Diepholz zum dritten Einsatz innerhalb von vier Stunden um 22.25 Uhr gerufen. Und zum zweiten Mal an diesem Tag war der Einsatzort Bahnhof Diepholz.

Dort musste ein Elektrorollstuhlfahrer vom Gleis 2 die Zugangstreppe hinunter getragen werden, weil der Fahrstuhl defekt war.

Ohne diesen Fahrstuhl sind gehbehinderte Reisegäste der Deutschen Bahn auf dem Gleis 2 praktisch hilflos.

Mit Hilfe der Kameraden der OrtsFw Diepholz konnte der Reisegast dann seinen Weg fortsetzen.

20.08.2014 Feuerschein in Bruch

44 Mitglieder der OrtsFw Diepholz wurden in der Nacht unsanft aus ihren Träumen gerissen. Über Funkmeldeempfänger und Sirene wurden sie zu einem gemeldeten Feuerschein im Diepholzer Bruch alarmiert.

Nach langer Erkundung, bei der manche Fahrzeuge bis zu 40 Kilometer zurück gelegt haben, war der einzige Feuerschein, der gesichtet werden konnte, bei dem Erdgasspeicher in Rehden. Dort wurden Wartungsarbeiten durchgeführt, die zu einer ungewöhnlich großen Flamme geführt hat. Aus weiterer Entfernung sah diese sicherlich bedrohlich aus, was die unklare Feuermeldung durchaus berechtigte. Neben der OrtsFw Diepholz mit sieben Fahrzeugen waren auch Einsatzkräfte der Polizei und des Rettungsdienstes im Einsatz. Nach knapp einer Stunde war dieser Einsatz beendet.

21.08.2014 Gülle-LKW verunfallt

Ein mit Gülle beladener Lkw ist von der Bundesstraße 214 bei Groß Lessen in den Seitenweg geräumt und umgekippt. Daraufhin ist ein Teil der Ladung ausgelaufen.

Außerdem wurde der Kraftstofftank so stark beschädigt, dass ein Teil des Dieselmotorkraftstoffes in das Erdreich versickerte. Der Rest des Kraftstoffes wurde durch die Gefahrgutstaffel Süd aus Diepholz abgepumpt.

Bei diesem Unfall ist der Fahrer aus dem Führerhaus herausgeschleudert und schwer verletzt worden.

Die Auskofferungsarbeiten und die Entsorgung des kontaminierten Erdreiches wurden durch eine Spezialfirma durchgeführt. Die Erstmaßnahmen bis zum Eintreffen der Gefahrgutstaffel wurden durch die Feuerwehren Groß Lessen und Sulingen durchgeführt.



25.08.2014 Verkehrsunfall Kielweg

Eine Einsatzmeldung, die jedem Feuerwehrmann zuerst das pure Adrenalin in die Adern fahren lässt: „Verkehrsunfall, eingeklemmte Person, Fahrzeug brennt.“ Zum Glück bestätigte sich die Meldung nach Eintreffen der ersten Einsatzkräfte nicht.

Vermutlich wegen gesundheitlicher Probleme – die Polizei sprach von einem „Zuckerschok“ – hat ein 72-jähriger Autofahrer auf der Bundesstraße 214 im Westen von Diepholz einen Unfall verursacht. Laut Polizei ist der Fahrer mit seinem Auto in Höhe Kielweg nach rechts von der Fahrbahn abgekommen. In der Einmündung rammte er ein Auto, dessen Fahrer nach links in den Kielweg abbog. Der 72-Jährige durchbrach mit seinem Fahrzeug einen Zaun und kam auf dem Gelände einer angrenzenden Firma zum Stillstand. Er und der Fahrer des anderen Autos trugen leichte Verletzungen davon. Die Ortsfeuerwehr Diepholz wurde alarmiert, weil ein Fahrzeug zunächst qualmte und ein Brand vermutet wurde.

07.09.2014 Person in Hunte

Seit den frühen Morgenstunden suchten Einsatzkräfte von Polizei, Feuerwehr und THW nach einem jungen Mann, der in Barnstorf in die Hunte gestürzt war.

Gegen 03.30 Uhr meldeten Zeugen über Notruf, dass ein stark alkoholierter Mann von einer Bö-

schung der Huntebrücke an der Einmündung der Aldorfer Straße zur Bundesstraße 51 mehrere Meter tief in die Hunte gefallen war. Aufgrund der hohen Spundwände an dieser Stelle konnte er das Fließgewässer nicht wieder verlassen. Nach kurzer Zeit verloren die Zeugen den Mann aufgrund der Dunkelheit aus den Augen.

Polizei, Feuerwehr und THW suchten seitdem mit einem Großaufgebot an Einsatzkräften nach dem Vermissten. Im Einsatz waren unter anderem mehrere Boote, eine Wärmebildkamera und Suchhunde. Polizeitaucher aus Hannover machten sich bereit, die Hunte abzusuchen.

Auch die OrtsFw Diepholz wurde mit ihrem Boot zur Einsatzstelle gerufen, um bei der Suche nach dem Verunglückten zu helfen.

Die Suchaktion wurde später ohne Erfolg abgebrochen, die Person war nicht auffindbar und hat sich auch nicht bei der Polizei gemeldet.

22.09.2014 Gebäudebrand am Willenberg

Genau 24 Stunden nach einer großen Übung der OrtsFw Diepholz wurde es für die ehrenamtlichen Wehrleute ernst. Um kurz nach 19 Uhr heulten in der Stadt die Sirenen. Ein Gebäudebrand am Willenberg wurde gemeldet.

Als die ersten Einsatzkräfte eintrafen, stieg schon dichter Rauch aus dem unbewohnten Haus. Der frühere Bierverlag gehört zu den Gebäuden, die die Stadt Diepholz in dem Gebiet gekauft hat, um den gesamten Bereich um den Müntepark neu zu gestalten.

Die Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner bauten eine Wasserversorgung auf. Zwei Trupps unter schweren Atemschutz begannen mit dem Innenangriff.

Der Brandherd konnte schnell erkundet und so das Feuer erfolgreich bekämpft werden. Nach Belüftung des Gebäudes und intensiver Suche nach Glutnestern konnten die Aufräumarbeiten beginnen und das Einrücken ins Gerätehaus erfolgen.

Die OrtsFw Diepholz war mit 34 Kameraden und sieben Fahrzeugen am Einsatzort.



28.10.2014 Brandeinsatz bei ZF Diepholz

In der Nacht um 01.22 Uhr löste die automatische Brandmeldeanlage der Firma ZF Friedrichshafen AG in Diepholz aus. Daraufhin wurde die OrtsFw Diepholz per Funkmeldeempfänger alarmiert.

Dichter Rauch zog sich durch eine Fertigungshalle, der durch eine defekte Maschine verursacht wurden war. Die Angestellten folgten den Warndurchsagen und verließen die Hallen umgehend, wodurch zu keinem Moment Menschenleben in Gefahr gewesen sind.

Die eingesetzten Kräfte belüfteten zuerst die Räumlichkeiten, um danach zu kontrollieren, ob noch Gefahr von der defekten Maschine ausgeht. Die eingesetzten 17 Kameradinnen und Kameraden rückten nach einer halben Stunde wieder ein.

11.11.2014 Bullen im Güllekeller

Am 11.11.2014 um 03:34 Uhr wurde die OrtsFw Sankt Hülfe zu einer technischen Hilfeleistung mit Tierrettung alarmiert.

Auf einem landwirtschaftlichen Anwesen waren drei Bullen in einen Güllekeller gefallen. Glücklicherweise konnten zwei Tiere schnell durch den Landwirt und seiner Familie gerettet werden, so dass beim Eintreffen der Feuerwehr nur noch ein Tier zu retten war.

Der Einsatz gestaltete sich äußerst kompliziert, da sich der Bulle in einem sehr engen und schwer zugänglichen Bereich des Kellers befand. Unter Atemschutz drang ein Kamerad zu dem Tier vor und

sicherte es mittels einer Feuerwehreine, mit der das Tier anschließend aus dem Keller gerettet werden konnte.

Nach ca. einer Stunde waren alle drei Bullen wohl auf und der Einsatz für 14 Kameraden beendet.

13.11.2014 Küchenbrand Pregelweg

Am späten Nachmittag heulten in Diepholz die Sirenen. Gerufen wurden die ehrenamtlichen Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner in den Pregelweg zu einem Küchenbrand.

Die Tochter einer 78-jährigen Frau, die sich zurzeit in Kur befindet, wollte die Wohnung für deren Rückkehr herrichten. Unter anderem stellte sie den Kühlschrank wieder unter Strom und reinigte danach weiter das Haus. Nach einiger Zeit hat sie Brandrauch bemerkt und als sie bei der Kontrolle in der Küche angekommen war, brannte diese bereits im Bereich des Kühlschranks.

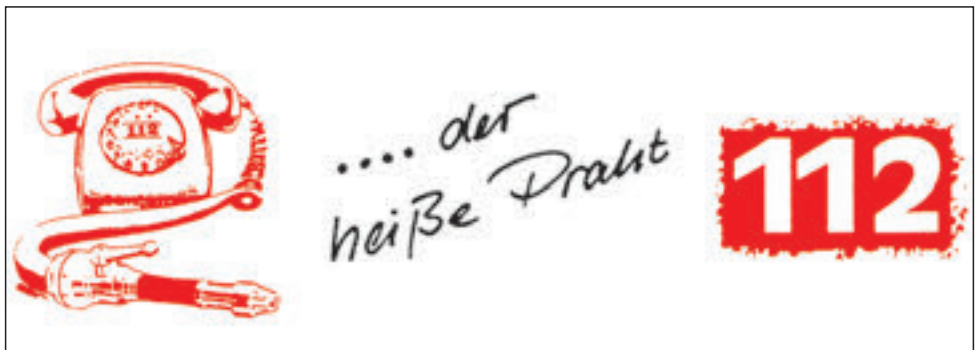
Daraufhin rief sie umgehend die Feuerwehr über Telefon 112 an und meldete den Brand.

Beim Eintreffen der ersten Einsatzkräfte stand bereits eine große Rauchsäule über dem Haus und die sich bereits während der Anfahrt ausgerüsteten Atemschutzgeräteträger begannen sofort mit der Brandbekämpfung. Im Verlauf der Löscharbeiten wurde es kurzzeitig sehr gefährlich für die Helfer, da es aufgrund von Frischluftzufuhr im Brandobjekt zu einer Durchzündung gekommen ist. Glücklicherweise wurden keine Personen verletzt, was nicht zuletzt der Brandschutzbekleidung zu verdanken ist, die jeder freiwillige Helfer gestellt bekommt.

Bei der herrschenden Einsatzlage entschloss sich der Einsatzleiter für die Nachalarmierung der OrtsFw Sankt Hülfe, um genügend Atemschutzgeräteträger an der Einsatzstelle zu haben. Nach knapp 2,5 Stunden war der Einsatz beendet.



Florian Bergien



Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Diepholz



STADT DIEPHOLZ
Stadtbrandmeister
Frank Schötz
Tel. 05441-5008755



STADT DIEPHOLZ
Stellv. Stadtbrandmeister
Horst Hoffschneider
Tel. 05441-6561



**ORTSFEUERWEHR
ASCHEN**
Ortsbrandmeister
Frank Meyer
Tel. 05441-7648



**ORTSFEUERWEHR
ASCHEN**
Stellv. Ortsbrandmeister
Uwe Mehrholz
Tel. 05441-928790



**ORTSFEUERWEHR
DIEPHOLZ**
Ortsbrandmeister
Rolf Gatzemeier
Tel. 05441-3019



**ORTSFEUERWEHR
DIEPHOLZ**
Stellv. Ortsbrandmeister
Volker Leymann
Tel. 05441-2790



**ORTSFEUERWEHR
DIEPHOLZ**
Stellv. Ortsbrandmeister
Axel Telthörster
Tel. 05441-8950

Führungskräfte der Freiwilligen Feuerwehr Diepholz



ORTSFEUERWEHR HEEDE

**Ortsbrandmeister und
Stellv. Stadtbrandmeister
Ralf Meine**

Tel. 05441-5554



ORTSFEUERWEHR HEEDE

**Stellv. Ortsbrandmeister
Wolfgang Kirchhoff**

Tel. 05441-8539



ORTSFEUERWEHR SANKT HÜLFE

**Ortsbrandmeister
Uwe Aumann**

Tel. 05441-1206



ORTSFEUERWEHR SANKT HÜLFE

**Stellv. Ortsbrandmeister
Uwe Mucker**

Tel. 05441-928899



**Leiter Führungsgruppe
Einsatzleitwagen
Jens Meyer**



**Stadtpressewart
Florian Bergien**

Tel. 05441-9299760



**Stadtjugendfeuerwehrwart
Andre Schulz**

Tel. 05441-509205

- **Inspektion und Reparatur aller Marken**
- **Unfallinstandsetzung**
- **Reifendienst**
- **HU und AU**
- **Leasing + Finanzierung**
- **EU-Neufahrzeuge**



Ihre Helfer wenn's brenzlich wird



Gerrit Logemann
21 Jahre

Warum Feuerwehr?

Durch die Jugendfeuerwehr wurde ich früh an die freiwillige Feuerwehr herangeführt. Außerdem möchte ich gerne meinen Mitmenschen in Notsituationen helfen.



Eike Logemann
19 Jahre

Warum Feuerwehr?

Weil ich gerne Menschen und Tieren in Not helfe und weil ich die Kameradschaft mag. Ich finde es gut wie jung und alt miteinander arbeiten.



Mika Logemann
18 Jahre

Warum Feuerwehr?

Ich schätze die gute Kameradschaft, bin stolz Menschen in Notsituationen helfen zu können.



Kevin Siebe
21 Jahre

Warum Feuerwehr?

Um anderen in Notfallsituationen zu helfen, aufgrund der sehr guten Kameradschaft und der Vielfältigkeit.

FREIWILLIGE FEUERWEHR STADT DIEPHOLZ

HINTERSTRASSE 13 • 49356 DIEPHOLZ



Lounge • Bar • Café • Events • Sport TV

Info : 0 1 7 6 - 4 3 0 2 5 7 0 2

www.tanzschule-
hoppenburg.de
05441 - 2808



ZUMBA
Fitness

Mo., Mi., Fr.

Das gesellige
Tanzvergnügen



Gymnastik und Tanz
ab 60, ohne Partner!
Mi. 10.00 Uhr

**Stilvoll
feiern
in
Diepholz!**

DIEPHOLZER AUTOWASCHCENTER

Kruppstr. 3 - 49356 Diepholz - Tel. 05441/5755 - Fax 3728

MITTWOCH + DONNERSTAG SONDERPREISE!



FREMD GEHEN
LOHNT SICH NICHT!

Der Umwelt und Ihrem Auto
zuliebe in die modernste
textile Autowaschstraße
in Diepholz!!!

AUTOHANDEL • KFZ-REPARATUREN • TÜV • AU
REIFENDIENST • AUTOVERLEIH • WAGENPFLEGE
WASCHSTRASSE • SB-PLÄTZE

ÖFFNUNGSZEITEN: MO. - FR. 8 - 18 UHR • SA. 8 - 16 UHR

„Brandaktuell“ – In eigener Sache



Jetzt liegt die 21. Ausgabe über das Berichtsjahr 2014 vor Ihnen.

„Der Anfang war sehr holperig“, erinnerte sich Horst Hoffschneider bei der Abschlussbesprechung des Redaktionsteams zur 20. Ausgabe von „Brandaktuell“.

Für die beiden ersten Broschüren, die noch bei der Stadt in Schwarz-Weiß gedruckt wurden, war der damalige Ortsbrandmeister in Sankt Hülfe und heutiger stellvertretende Stadtbrandmeister Horst Hoffschneider verantwortlich. Die Auflagen betragen am Anfang jeweils 500 Exemplare. Danach bekam Horst Hoffschneider Verstärkung durch Reinhard Korte und Peter Susebach, der seitdem für „Brandaktuell“ im Sinne des Presserechts verantwortlich ist.

Mit ihrem Einstieg 1994 erfolgte auch der Formatwechsel von DIN A4 zu DIN A5. Um den Druck – inzwischen war auch Farbe ins Spiel gekommen – kümmerte sich in der Folgezeit das Druckhaus Breyer.

Die Auflage kletterte auf 7.500 Exemplare und wurde nun auf Stadtebene mit seinen Ortsteilen Diepholz, Aschen, Heede, und Sankt Hülfe ehrenamtlich von den Feuerwehrleuten verteilt. Und dabei ist es bis heute geblieben.

Der Leser wird auf 48 Seiten umfassend über die Aktivitäten der vier Freiwilligen Feuerwehren (Diepholz, Aschen, Heede, und Sankt Hülfe), den Jugendfeuerwehren Diepholz, Aschen und Heede, aber auch des Feuerwehr-Fördervereins Stadt Diepholz e.V. informiert und lernt in Wort und Bild die Ansprechpartner (auch der Jugend- und Kinderfeuerwehr) kennen.

Es kostet viel Zeit, Fleiß und Schweiß, jedes Jahr einen Querschnitt der Arbeit und Aktivitäten der Freiwilligen Feuerwehren der Stadt Diepholz auf nur wenige Seiten zu bekommen, und der Erfolg gibt uns Recht.

Oft wurden wir schon weit vor dem Erscheinen des „Brandaktuell“ darauf angesprochen, dass schon auf die nächste Ausgabe gewartet wird.

Das die informative Broschüre überhaupt erscheinen kann, ist nicht nur dem ehrenamtlichen Redaktionsteam, sondern vor allem auch den Inserenten zu verdanken.

Wenn ein Interessierter, der kein Mitbürger der Stadt Diepholz ist und dennoch ein Exemplar haben möchte, kann sich an die Ansprechpartner der Ortsfeuerwehren wenden.



Ausgabe 2014



Hochbelastbar
und
schwingungsdämpfend:

PU-Formteile aus Diepholz.

Verlässlich im Einsatz
auf allen Kontinenten.

P+S Polyurethan-Elastomere GmbH & Co. KG

Kielweg 17 · D-49356 Diepholz

Telefon +49 (0) 5441 5980-0 · Telefax +49 (0) 5441 5980-88

info@pus-polyurethan.de · www.pus-polyurethan.de



Ansprechpartner der Jugendfeuerwehr

- Stadtjugendfeuerwehrwart:** Andre Schulz, 36 Jahre
Aschener Str. 5, 49356 Diepholz, Tel. 509204
Stadtjugendfeuerwehrwart seit 01.01.2011
- Jugendfeuerwehr Aschen:** Treffen jeden Montag um 17.30 Uhr
am Feuerwehrhaus
Henning Paradiäk, 30 Jahre
Apwischer Kirchweg 10, 49356 Diepholz, Tel. 926629
Jugendwart seit 01.01.2008
- Jugendfeuerwehr Diepholz:** Treffen jeden Dienstag um 17.30 Uhr
am Haus der Feuerwehr
Sabine Gatzemeier, 47 Jahre
Lohnstraße 10, 49356 Diepholz, Tel. 3019
Jugendwartin seit 25.01.1992
- Jugendfeuerwehr Heede:** Treffen jeden Freitag um 16.30 Uhr
am Feuerwehrhaus
Niels Oke Haase, 29 Jahre
Maschstraße 10, 49356 Diepholz, Tel. 5612
Jugendwart seit 01.01.2005



Andre Schulz



Henning Paradiäk



Sabine Gatzemeier



Niels Oke Haase

Ansprechpartner der Kinderfeuerwehr



Alexandra Hümmeling

Kinderfeuerwehr „KiDiez“:
Treffen der KiDiez alle zwei Wochen
Montags 16:00-17:30 Uhr im Haus der Feuerwehr
Alexandra Hümmeling, 26 Jahre
Amtsweide 3, 49356 Diepholz
Tel.: 0170-3474739

Jugendfeuerwehr

Das Jahr 2014 war für die Stadtjugendfeuerwehr Diepholz mal wieder ein ganz besonderes. In den drei Jugendfeuerwehren aus Aschen, Diepholz und Heede war mit den Theaterabenden und Bunten Nachmittagen schon im Frühjahr sehr viel los. Wie jedes Jahr Ende März waren in Aschen und Heede die Theaterstücke und Showteile ein voller Erfolg. Während dessen bereiteten sich die Diepholzer Jugendlichen auf ein ganz besonderes Ereignis vor: 50 Jahre JF Diepholz! Gefeiert wurde das mit allen 57 Jugendfeuerwehren aus dem Landkreis beim Kreisjugendfeuerwehrtag mitten in Diepholz.

Im Kreiszeltlager in Bahrenborstel/Holzhausen wurde das viele üben wiederum mit Pokalen und spitzen Platzierungen belohnt. Auch dieses mal gelang es allen Jugendfeuerwehren ihre erwarteten Ziele zu erreichen.

Zum Ende des Jahres stand dann noch das Kreisvolleyballturnier an, bei dem die Stadt Diepholz mit 15 Gruppen vertreten war und das am Schluss die Großen Mädchen aus Aschen in ihrer Altersklasse gewinnen konnten.

Im Herbst war immer noch genug Energie da, um dann noch mit zwei gemischten Gruppen die Leistungsspanne und 19 mal die Jugendflamme zu erreichen. Die Stadtjugendfeuerwehr Diepholz wächst seit drei Jahren immer mehr und hat mittlerweile 133 Jugendliche und 30 Betreuer.





Ein Jahr bei der Kinderfeuerwehr

Die Nachwuchsförderung der Jugendfeuerwehr und somit auch der Freiwilligen Feuerwehr stellt den Grundgedanken der Kinderfeuerwehr dar. Bei uns haben Kinder zwischen sechs und zehn Jahren die Möglichkeit in der Feuerwehr zu starten, um anschließend mit zehn Jahren in die Jugendfeuerwehr zu wechseln.

Die KiDiez treffen sich alle zwei Wochen Montags von 16 Uhr bis 17:30 Uhr im Haus der Feuerwehr.

Wir besuchen z.B. die Poizei, Zelten ein Wochenende, basteln, machen Sport, Erste Hilfe u.v.m.





Weitere Informationen unter www.kidiez.de

TRANSPORTBETON

Es kommt drauf an, was man draus macht.



TRANSPORTBETON
BETONPUMPEN
FRISCHMÖRTEL

**NIEMEIER
BETON** GmbH & Co. KG



Verwaltung:

Groweg 4 · 49356 Diepholz

☎ 054 41/975 90

Fax 054 41/8 10 17

Internet: www.niemeier-beton.de

E-Mail: verwaltung@niemeier-beton.de

Werke in: 49356 Diepholz/Aschen ☎ 054 41/22 75

Fax 054 41/25 09

27232 Sulingen

☎ 042 71/27 27

Fax 042 71/66 92

49661 Cloppenburg

☎ 044 71/67 02

Fax 044 71/8 43 68

Vorstand Feuerwehr-Förderverein Stadt Diepholz e.V.



1. Vorsitzender
Günther Klemm



stellv. Vorsitzender
Heinrich Buck



Jugendwart
Wolfgang Kirchhoff



Kassen- u. Schriftwart
Wilhelm Paradiak



Beigeordneter
Frank Schötz



Beigeordneter
Horst Hoffschneider



Beigeordneter
Friedel Schröder



Pressewart
Friedhelm Piepmeyer

Platz 1, Markt (Gemeinsam Markt) in Diepholz



**STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT**
mbH & Co. KG

Günther Klemm
Steuerberater

Gudrun Henke
Steuerberaterin

Dipl.-Betriebswirt (FH)
Thomas Bartling
Steuerberater

Dipl.-Wirtschaftsjurist (FH)
Mario Klemm
Steuerberater

Sven Bienert-Kedeinis
Steuerberater

Friedrich-Plate-Straße 8 Mühlenstraße 19
49406 Barnstorf 49356 Diepholz
Telefon (05442) 38 83-0 Telefon (05441) 98 87-0 info@kp-steuerberatung.de
Telefax (05442) 38 83 22 Telefax (05441) 98 87 88 www.kp-steuerberatung.de




Brandschutzunterweisung durch den Feuerwehr-Förder-Verein (FFV)

Fast täglich berichten die Medien über Schadensfeuer, bei denen Menschen verletzt oder getötet werden. Es entstehen in Betrieben häufig große materielle Schäden mit der Folge, dass diese ihre Produktion nicht fortsetzen können und Beschäftigte obendrein ihren Arbeitsplatz verlieren. Im häuslichen Bereich verlieren Menschen von einem Augenblick auf den anderen ihr zu Hause, werden verletzt oder kommen gar zu Tode.

Brandgefahren gehen aber nicht nur vom offenen Feuer oder Blitzschlag aus. Auch Mängel an elektrischen Anlagen und Geräten, die nicht mal offen sichtbar sind, können zur Katastrophe führen.

Dabei muss es gar nicht so weit kommen. Denn ein Schadensfeuer fängt in der Regel klein an und lässt sich im Keim relativ einfach löschen, man spricht von einem Entstehungsbrand. Jeder Laie kann solch ein Feuer mit dem Feuerlöscher löschen oder zumindest in Schach halten, bis die Feuerwehr eintrifft.

Damit genau diese Zeitspanne bis zum Eintreffen der Feuerwehr effektiv genutzt werden kann, bietet der Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz e. V. (FFV) entsprechende Schulungen zur Handhabung von Feuerlöschern an. Dabei wird nicht nur die reine praktische Handhabung von Feuerlöschern trainiert, es wird auch die Funktion und die verschiedenen Löschwirkungen der Löschmittel erklärt. Daneben erfahren die Teilnehmer selbstverständlich auch, wie sich die Gifte aus dem Brandrauch auf den



Stellw. Stadtbrandmeister Horst Hoffschneider
bei einer Brandschutzunterweisung am Fire Trainer





Das DRK
bei der
Ausbildung



Beschäftigte des
Klinikverbundes St. Ansgar

menschlichen Körper auswirken und wie man sich im Brandfall zu verhalten hat. Und vieles mehr

Um diese Schulungen durchführen zu können, hat der FFV bereits vor Jahren einen „Fire Trainer“ incl. Übungslöcher angeschafft, mit dem realitätsnah, gefahrlos und umweltfreundlich trainiert werden kann.

Horst Hoffschneider (stellv. Stadtbrandmeister)



Das Gespann für den „Fire Trainer“

Ihr Partner für die Ausrüstung

Kopenhagen GmbH

Hauptgeschäft: Trift 2, 31855 Aerzen

Außenstelle: Ostlandstraße 9a, 31582 Nienburg bei:

Schlingmann

TEXPORT

MSA
The Safety Company

ESKEI

Jolly

Zhürnau

FREIWILLIGE FEUERWEHR STADT DIEPHOLZ

Die Freiwillige Feuerwehr in Diepholz braucht Verstärkung!

**Die Stärke Deiner Feuerwehr
wächst mit der Anzahl der
starken Frauen und Männer.**

KOMM AUCH DU!

Wer Interesse hat und ein bißchen seiner Freizeit für eine gute Sache bereitstellen will, der kann sich bei uns melden und mitmachen! (Ansprechpartner siehe Seite 26 und 27)

Zweites Fahrzeug vom Feuerwehr-Förderverein offiziell übergeben

Der Feuerwehr-Förderverein Stadt Diepholz e.V. konnte vor zehn Jahren schon einmal einen Mannschaftstransportwagen (MTW) mit Spendengeldern beschaffen und finanzieren.

Der damalige Feuerwehr-Fördervereins-Vorsitzende Adolf Wilkens übergab das erste Fahrzeug, es wurde am Aschener Feuerwehrhaus stationiert und untergebracht.

Mit eigenem Geld, Spenden mehrerer Sponsoren und einem Zuschuss der Stadt Diepholz konnte das Projekt verwirklicht werden.

Es sollte vorwiegend für die Jugendfeuerwehren Diepholz, Aschen und Heede, aber auch den Feuerwehr-Senioren und bei Bedarf auch bei Einsatzfahrten zum Transport der Einsatzkräfte verwendet werden.

Zweites Fahrzeug an die Jugendfeuerwehr Heede

Im November 2014 war es wieder soweit. Die Übergabe des zweiten MTW an die Jugendfeuerwehr Heede stand im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung vom Feuerwehr-Förderverein Stadt Diepholz e.V.

Der Feuerwehr-Fördervereins-Vorsitzender Günther Klemm konnte nicht nur zahlreiche Mitglieder der Ortsfeuerwehren Diepholz, Aschen, Heede und Sankt Hülfe begrüßen, es waren auch Ratsmitglieder, der Bürgermeister der Stadt Diepholz, Dr. Thomas Schulze und die Sponsoren des neuen MTW vertreten.

„Ohne Freiwillige Feuerwehr geht nichts mehr, die Kommunen können sich keine Berufsfeuerwehr leisten, deshalb unterstützt die Stadt Diepholz die Belange der einzelnen Wehren“, sagte Dr. Schulze.

Das Fahrzeug soll hauptsächlich für Fahrten zu den Lehrgängen, Fortbildungen und Wettbewerben, aber auch zum Zeltlager und Veranstaltungen der Jugendfeuerwehren eingesetzt werden.

„Jetzt können wir immer mit dem MTW fahren und die Einsatzfahrzeuge bleiben für einen möglichen Einsatz an ihrem Standort“, freute sich Günther Klemm.

Er hoffe, dass sich weiterhin noch Sponsoren finden, um die nächsten Aufgaben wahrzunehmen.

Unser nächstes Ziel

ist ein dritter MTW für die Jugend- und Kinderfeuerwehr Diepholz.

Ein Teilbetrag steht auch hierfür schon zur Verfügung, reicht aber noch nicht zur kompletten Finanzierung.

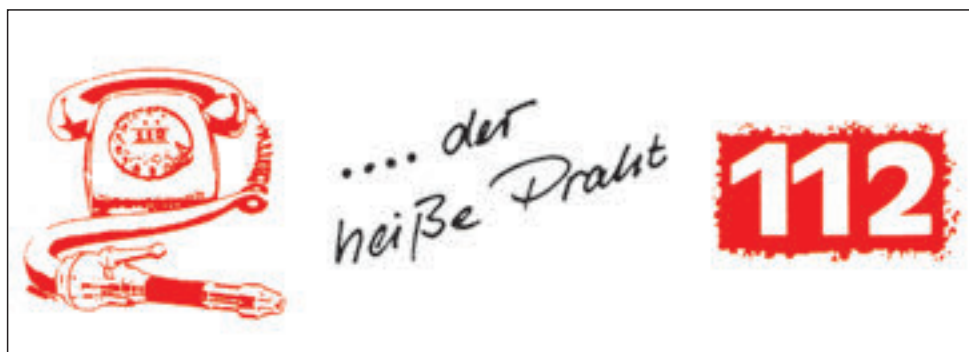
Wir sind deshalb auch weiterhin auf Ihre Hilfe angewiesen, um auch dieses Ziel zu erreichen.

Peter Susebach



Veranstaltungen der Freiwilligen Feuerwehr Diepholz

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort
30.01.15	19.00	Jahreshauptversammlung Ortsfeuerwehr Diepholz	Haus der Feuerwehr Diepholz
06.02.15	19.00	Jahreshauptversammlung Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe	Feuerwehrhaus Sankt Hülfe
13.02.15	19.30	Generalversammlung Ortsfeuerwehr Aschen	Gasthaus Milbe
27.02.15	15.00	Theaternachmittag der Jugendfeuerwehr Heede	Castendieck
28.02.15	19.30	Theaterabend der Jugendfeuerwehr Heede	Castendieck
07.03.15	19.30	Bunter Abend Jugendfeuerwehr Aschen	Gasthaus Milbe
08.03.15	15.00	Bunter Nachmittag Jugendfeuerwehr Aschen	Gasthaus Milbe
04.04.15	18.00	Osterfeuer der Ortsfeuerwehr Aschen	Feuerwehrhaus Aschen
04.04.15	18.00	Osterfeuer u. Ostereiersuchen der Ortsfeuerwehr Heede	Feuerwehrhaus Heede
04.04.15	17.00	Osterfeuer u. Ostereiersuchen der Ortsfeuerwehr Sankt Hülfe	Feuerwehrhaus Sankt Hülfe
12.06.15	18.00	Stadtfeuerwehrtag der Ortsfeuerwehren, Aschen, Diepholz, Heede und St Hülfe	Diepholz



Name

Vorname

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Wohnort

An den
**FEUERWEHR FÖRDERVEREIN
STADT DIEPHOLZ e.V.**
Stüvenstraße 2
49356 Diepholz



Aufnahmeantrag

Ich/wir möchte/n die Arbeit der Ortsfeuerwehren und der Jugendfeuerwehren in der Stadt Diepholz unterstützen und beantragen die Mitgliedschaft im

Feuerwehr Förderverein Stadt Diepholz e.V.

Ort, Datum

Unterschrift

Einzugsermächtigung

Ich/wir ermächtigen Sie widerruflich, den von mir/uns zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag* in Höhe von 50,00 €/100,00 €/150,00 € pro Jahr bzw. einen Förderbeitrag* in Höhe von _____ € pro Jahr zu Lasten meines/unseres Kontos

IBAN _____

SWIFT-BIC _____

bei (Kreditinstitution) _____

durch Lastschrift einzuziehen.

Ort, Datum

Unterschrift

* nichtzutreffendes bitte streichen bzw. ergänzen



A & L

Tierfrischmehl Produktions-GmbH



Im Moore 1 · 49356 Diepholz
Telefon 0 54 41/59 25-30 · Fax 0 54 41/59 25-50
E-mail: info@al-produktion.de

Die Redaktion
von
»Brandaktuell«
dankt dem



druckhaus breyer

Burgmannsweg 3
49356 Diepholz
Tel. 05441 9891-0
Fax 05441 9891-20

für die gute Zusammenarbeit bei der Erstellung dieser Broschüre

Wir bedanken uns bei allen,
die an dieser Broschüre mitgewirkt haben.

Erst durch Empfehlungsanzeigen von Firmen wurde es möglich, Ihnen diese Broschüre kostenlos auszuhändigen; hierfür richten wir unseren besonderen Dank an die inserierende Diepholzer Geschäftswelt.

Freiwillige Feuerwehr Diepholz

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Diepholz

Fotos: Feuerwehr, Privat, Diepholzer Kreisblatt, NonstopNews, roh-Pressefotografie
Verantwortlich für den Inhalt i.S.d.P.: Peter Susebach, Diepholz
Die Broschüre Brandaktuell erscheint einmal jährlich in der Stadt Diepholz in den Ortsteilen
Aschen, Diepholz, Heede und Sankt Hülfe.

Ausgabe Nr. 21, Auflage: 5.500 Exemplare
Druck: Druckhaus Breyer GmbH, 49356 Diepholz, Tel. 05441/9891-0

Für alles, was Ihnen lieb und teuer ist

fair versichert
VGH 

Top-Schutz für
Ihren Hausrat



VGH Vertretung Mark Kürble

Hinterstr. 14
49356 Diepholz
Tel. 05441 2946 • Fax 05441 1771
www.vgh.de/mark.kuerble
mark.kuerble@vgh.de

 Finanzgruppe



Brandheiß: Neu - unsere erste echte Kreditkarte.

Flexibler Kreditrahmen. Kleinste Raten.
Spontane Rückzahlungen. Günstiger als der Dispokredit.
Unsere SparkassenCard Plus.

 Kreissparkasse
Grafschaft Diepholz

Die SparkassenCard Plus bietet Ihnen einen auf Sie zugeschnittenen Kreditrahmen, den Sie für spontane Einkäufe in jedem Geschäft nutzen können. Ihren Einkauf zahlen Sie flexibel in kleinsten Raten und bei Bedarf jederzeit mit Sondertilgungen in beliebiger Höhe zurück. Zinsen fallen nur auf den in Anspruch genommenen Kreditbetrag an. www.ksk-diepholz.de.
Wenn's um Geld geht - Sparkasse.